



Interview

Kriminell geplante Notstände & Neuwahlen – Wer diese Voraussagen ernst nimmt, kann sich schützen



[Heiko Schöning im Interview]

Heiko Schöning sagte die vorgezogenen Neuwahlen vorher und behielt Recht. Ab 2025 kann ein vorgeplanter Notstand mit drastischen Freiheitseinschränkungen – wie jenen bei Corona – nach seiner Einschätzung nicht von Wahlen gestört werden. Außerdem müssten gesteuerte Regierungsmitglieder nicht um ihre Absetzung fürchten. Doch dies alles zu wissen, ist nicht genug – man muss auch etwas tun. Dabei geht es um drei klare NEIN zu Vorhaben, die uns alle gemeinsam betreffen werden.

Nach Großbritannien und Frankreich wird nun auch Deutschland am 23. Februar 2025 durch vorgezogene Neuwahlen gleichgeschaltet. Heiko Schöning hatte dies öffentlich am 10. Juni 2024 vorhergesagt. Warum vorgezogene Neuwahlen? Ein vorgeplanter Notstand ab 2025 würde auf Jahre hin nicht von Wahlen und möglichen Regierungswechseln gestört werden. Außerdem müssten gesteuerte Regierungsmitglieder nicht um ihre Absetzung fürchten. Somit ist eine weitere Vorhersage des aufklärenden Autors, Arzt und Offizier der Bundeswehrreserve, eingetroffen.

Eine Zeitleiste gibt eine Übersicht

1. Das Zusammentreffen der deutschen, französischen und britischen Wahltermine durch vorgezogene Neuwahlen rund um den Fixpunkt der US-Wahl am 5. November 2024 bzw. Trumps Vereidigung am 20. Januar 2025 ist nicht zufällig.

2. Das schafft für 2025-2028 eine wahlfreie Periode.

Keine Wahl stört den vorgeplanten Lockdown, der mit Schönings bereits erklärtem „Angriff aufs Mikrobiom“ einhergehen könnte.

3. Heiko Schönings weitere Vorausschau zeigt, dass es im Superwahljahr 2028 keine Häufung von vorgezogenen Neuwahlen geben wird.

Gleichgeschaltet sagen viele Politiker und Militärs, dass 2029 die Kriegstauglichkeit hergestellt werden muss, weil zu diesem Zeitpunkt Putin/Russland auch die Kapazität hätte, Westeuropa anzugreifen. Dies steht jedoch im Widerspruch zur jetzigen Kriegstreiberei, denn Schöning meint in seinen drei guten Nachrichten:

□ Meine guten Nachrichten:

- Es wird keinen echten, großen Krieg geben. Die oligarchischen Familien der Staaten spielen zusammen. (Dies habe ich in Band 1 und 2 (<https://eticamedia.eu/produkt/game-over-1-und-2/>) aufgezeigt und werde es in Band 3 vertiefen)

- Sie lenken uns ab und spielen auf Zeit für ihren finanziellen Great-Reset.

(<https://eticamedia.eu/produkt/game-over/>)

- Ein Trick ist heute, große Kriegsangst medial zu verbreiten, obwohl niemand auf Jahre zum Angriff fähig ist!

"Russland baue militärische Kapazitäten auf, um in fünf bis acht Jahren wieder angriffsfähig zu sein. „Wir müssen kriegstüchtig sein“, fordert Breuer deshalb."

Im Weiteren sehen wir auf der Zeitleiste:

4. Die Gleichschaltung der Wahltermine für 2028 in wichtigen Staaten ist offenbar Bestandteil der kriminellen Planung eines kriegerischen Ausnahmezustandes in Europa! So kommt es zu einer wahlfreien Periode von 2029-2033. Dies bedeutet, keine Wahl würde einen Krieg stören.

In seinem jüngsten Video Vol. 7 spricht der Autor darüber, was das alles mit der „Bild-Zeitung“, Gates, Trump, Elon Musk und Peter Thiel, Antonio Guterres und der UNO zu tun hat.

Doch dies alles zu wissen, ist nicht genug – man muss auch etwas tun. Aber was kann der Einzelne denn schon ausrichten?

Heiko Schöning zeigt am Ende einen gangbaren Weg aus dem Dilemma, um dro-hendes Unheil abzuwenden. Dabei geht es um drei klare NEIN zu Vorhaben, die uns alle gemeinsam betreffen werden. Es ist eigentlich einfach und trotzdem für viele Menschen so schwer.

Hören Sie nun Heiko Schöning selbst.

[eticamedia:]

In unserem heutigen Schöning-Report geht es vor allen Dingen um Wahlen, genau genommen um vorgeplante Neuwahlen und überhaupt vorgeplante Ereignisse, die wir im Jahr 2025 möglicherweise erwarten müssen.

Jetzt sind grade ja in den USA die Wahlen gelaufen, Trump ist gewählt worden und fast zeitgleich hat Bundeskanzler Scholz den Finanzminister Lindner vor die Tür gesetzt. Was bedeutet, dass es wahrscheinlich zur Vertrauensfrage jetzt kommen soll, die wiederum dann Neuwahlen in Deutschland ausmachen. Das führt bei vie-len ja zu einem gewissen Optimismus, dass sie sagen – endlich. Hingegen hat Heiko Schöning ja nicht nur 2019 schon die Corona-Pandemie vorhergesagt, son-derm jetzt auch im Juni 2024 schon die Neuwahlen angekündigt, im Grunde davor schon gewarnt.

Wie kam es dazu und warum ist das eine Warnung, dass wir es jetzt mit Neu-wahlen auch in Deutschland zu tun haben?

[Heiko Schöning:]

Es ist eine Warnung für 2025, die ich ausgesprochen hatte. Denn aus meiner Sicht wird ein großer weltweiter Lockdown durchgeführt und zwar, wie ich ja schon vorher ankündigte, frühestens ab Frühjahr 2025. Und dazu gibt es auch eine Synchronisa-tion der Wahltermine in den wichtigen NATO-Ländern. Und das hatte ich auch schon im Sommer 2024 auch öffentlich in einem TV-Interview auch gesagt:

“Es gibt eine Synchronisation der Wahltermine, sodass für den geplanten Lockdown ab 2025 es keine Wahlen gibt, die da irgendwie stören könnten.“

Achtung, hier werden die wichtigen NATO-Länder, die sich alle halt synchronisie-ren, durch die Regierung stehen, dass keine neuen Wahlen mehr dazwischen-kommen, sondern dass durchregiert werden kann. So ab 2025. Und genau das ist ja auch passiert – im Sommer 2024 sind in Großbritannien die Wahlen vorgezogen worden. Sie sind in Frankreich vorgezogen worden, in anderen Ländern ebenfalls. Und ich hatte auch da gesagt, Deutschland wird wahrscheinlich auch die Wahlen vorziehen. Und das haben wir jetzt genau eben erlebt, dass jetzt im November das angekündigt wird. So, dass es im Januar die Vertrauensfrage geben wird und im März 2025 dann auch in Deutschland es eine neue Regierung geben wird.

Das heißt, ab dann gibt es halt in den wichtigen NATO-Ländern keine große Wahl mehr, die durchgeführt werden müsste.

[eticamedia:]

Die dann also eventuellen Maßnahmen im Weg stehen könnten, nehme ich an.

Was ist denn aber der Grund, warum das erst im März 2025 stattfindet? Also man könnte ja meinen, dass wenn jetzt Vertrauensfrage ansteht, dass man die dann auch jetzt macht.

[Heiko Schöning:]

Ja, man muss sehen, Trump ist jetzt noch nicht Präsident, also jetzt nicht im November 2024. Sondern er wird es erst im Januar 2025. Denn dann ist erst die Vereidigung. Joe Biden ist noch zwei Monate Präsident. Und dann muss sich erst ab Januar 2025 in den USA die Regierungsmannschaft zusammenfinden, denn anders als in Deutschland oder anderen westlichen Ländern wird in den USA die ganze Regierungsmannschaft ausgetauscht – insbesondere, wenn sie von einer anderen Partei kommt. Und das ist der Fall.

Also nicht so wie in Deutschland, wo es eine Beamtenschaft gibt, die bleibt. Das heißt, einsatzbereit ist es eben frühestens im Frühjahr 2025. Und deswegen hatte ich ja auch schon immer gesagt auch mit dem Angriff aufs Mikrobiom – also diesem Corona 2.0 – das, was wir schon mal erlebt haben, wo ich ja schon mal davor gewarnt hatte 2019: Es wird 2020 eine weltweite Pandemie kommen und dann wird es heißen, lasst euch alle impfen ab 2020. Das habe ich öffentlich gesagt und belegt. Und die Leute haben nicht genug darauf reagiert. Wir haben es erlebt.

[eticamedia:]

Jetzt ist es natürlich auch eine relativ große Sache zu sagen, dass das vorgeplant ist. Also Neuwahlen, jetzt müsste man ja eigentlich meinen, dass das irgendwie was ist, was plötzlich kommt, womit man nicht rechnet. Hingegen gab es da ja jetzt irgendwie schon die Idee, dass das womöglich vorgeplant sein könnte. Und das ist ja auch wieder ein bisschen ähnlich zu sehen, wie jetzt eben mit dem Angriff aufs Mikrobiom auch.

Also da ist ja auch die Frage, okay, diese ganzen Vorplanungen, worauf gründen die sich denn, dass man diese Annahmen haben kann?

[Heiko Schöning:]

Natürlich kann ich es jetzt nicht beweisen, dass jetzt der Bundeskanzler das nicht ganz plötzlich getan hat, an dem Tag, an dem die US-Wahlergebnisse verkündet werden. Aber wie gesagt, ich hatte das ein halbes Jahr vorher angekündigt, dass genau eine Synchronisation stattfindet und man muss den Effekt sehen, dass dies passiert.

Aber einen weiteren Beleg für Vorplanung haben wir eben in dem viel wichtigeren Bereich, in dem Angriff aufs Mikrobiom. Also der vorgeplanten Bakterienpanik, die eben, wie ich sagte, frühestens ab 2025 ausgerollt wird, weltweit wie Corona ab 2020 ausgerollt wurde.

Und ich habe davor, vor Corona gewarnt; habe gesagt, wer das sein wird, wie das passieren wird. Es ist so gekommen. Und jetzt eben der Angriff aufs Mikrobiom, der ja auch abgedruckt ist, in seinen Einzelheiten. Das sehen wir und wir haben eben einen Beleg damit, dass ja, nachdem das Buch raus gekommen ist, Bill Gates nach Hamburg zur Bild-Zeitung gekommen ist, zur Springer-Presse und hat dort aus dem vermeintlich heiteren Himmel über das Mikrobiom gesprochen.

Und wenn man diese zwei Minuten sieht, wie halt die Bild-Chefin Bill Gates interviewt – sie sprechen über Kinder und plötzlich fragt sie: Herr Bill Gates, können Sie das im Detail erklären, wie das mit dem Mikrobiom der Mütter ist? Und er antwortet sofort drauf und sagt: Ja, das Darm-Mikrobiom und bei dem weiblichen vaginalen Mikrobiom der Frauen müssen wir da was tun. Das ist das neue Angriffsziel.

[eticamedia:]

Ja, das wirkt schon sehr vorgeplant, auch in der Gesprächsführung, das stimmt.

[Heiko Schöning:]

Ja, man sieht es ja, dass das wirklich halt, Moment mal, das ist doch geskriptet, das ist doch vor-abgesprochen.

Bild: „Herr Gates, wie Sie sehen können, Sie haben einen großen, großen Fanclub hier bei Bild. Also herzlich willkommen in diesem, wie ich finde, wichtigsten Newsroom Deutschlands. Wir wollen über Ihre Stiftung sprechen. Ich bin wirklich beeindruckt, wie viel Geld Sie für diese privaten Wohltätigkeitsorganisationen ausgeben. Es gibt weltweit niemanden, der mehr Geld ausgibt als Sie. Und Sie können uns vielleicht in ein paar Sätzen sagen, was das Ziel Ihrer Stiftung ist.“

Bill Gates: „Nun, ich habe das große Glück, dass der Erfolg von Microsoft zu einem gigantischen Reichtum geführt hat. In den 1990er Jahren begann ich zusammen mit Melinda zu überlegen, wie dieses Geld in die Gesellschaft zurückfließen könnte. Letztendlich haben wir das Leben von Kindern gerettet und dafür gesorgt, dass Kinder die Nahrung bekommen, die sie brauchen, damit sie körperlich und geistig gedeihen können. Das meiste Geld fließt also in Dinge wie Impfstoffe oder Moskitonetze oder besseres Saatgut, um die Ernährung zu verbessern oder um zu verhindern, dass Mütter nach der Entbindung verbluten. Es hat sich also unglaublich gelohnt. Denn mithilfe von Partnern wie des Deutschen Bundesministeriums für Entwicklung konnten wir bei dieser Arbeit große Erfolge erzielen.“

Bild: „Wenn Sie über die Zukunft von Kindern sprechen, dann müssen wir über Mütter reden. Können Sie mir das im Detail erklären, die Beziehung zwischen dem Mikrobiom der Mütter und der Zukunft der Kinder?“

Bill Gates: „Es gibt ein Mikrobiom im Darm, das die meisten Menschen haben. Es gibt auch ein vaginales Mikrobiom. Und es hat sich herausgestellt, dass es sehr ne-gative Auswirkungen hat, wenn entweder das Darm- oder das Vaginal-Mikrobiom aus dem Gleichgewicht gerät. Was das vaginale Mikrobiom betrifft, so führt dies zu vielen Totgeburten und Frühgeburten. Auch das Darm-Mikrobiom hat einen erheb-lichen Einfluss auf das Risiko, sich mit HIV zu infizieren. Das ist der Grund, warum all diese Kinder unterernährt sind. Es liegt nicht daran, dass sie nicht genug Kalo-rien zu sich nehmen, auch wenn es Extremfälle gibt, in denen sie wirklich hungern müssen. Meistens ist es so, dass sich ihr Darm entzündet. Und deshalb ist es wich-tig zu verstehen, welche Nahrungsmittel oder Eingriffe es gibt, damit die Kinder auf ihren Wachstumspfad kommen. Das hilft ihnen nicht nur beim Überleben, sondern bedeutet auch, dass sie im Wesentlichen ihr Potenzial ausschöpfen, was für diese Entwicklungsländer das Wichtigste ist, nämlich ihre Humanressourcen.“

[Heiko Schöning:]

Und da kommt er wirklich aus den USA in das wichtige europäische Land zum wichtigsten News-Magazin, Springer-Presse – der Chef davon ist Herr Döpfner, der ist auch bei den Bilderbergern dabei. Wir haben das in den vorherigen Schöning-Reports ja ausführlicher besprochen. Das hat einen großen, großen Zusammen-hang.

Und das sind diese Vorplanungen, die sich eben belegen lassen. Im Sommer 2024 konnte ich es eben noch nicht belegen, dass Neuwahlen auch für Deutschland kommen. Jetzt sind sie eingetreten. Und genauso gibt es eben noch viele andere Aspekte, die ja alle schon abgedruckt sind und aufgeschrieben. Man kann sich da auch vorbereiten. Man muss einfach sagen: Stopp, wir machen diesen Notstand, der geplant wird mit den Lockdowns, machen wir nicht mehr mit. So wie eine Pan-demie, eine pandemische Lage nationaler Tragweite, kann jetzt auch eben eine kriegerische Notlage nationaler Tragweite ausgerufen werden und auch verbunden mit einem Gesundheitsnotstand.

[eticamedia:]

Ja, das passt natürlich auch ganz gut jetzt da rein. Wir haben jetzt die wahrscheinlich vorgezogenen Neuwahlen ja erst im März.

Hingegen werden jetzt noch gewisse Gesetze erlassen, wie es aussieht. Also Pistorius hat

es ja schon angekündigt: Deutschland muss wieder kriegstüchtig sein bis 2030. Und dazu war ja schon der Entwurf für dieses neue Wehrgesetz auf dem Tisch. Und das haben sie ja jetzt zeitgleich auch am 6. November durchgewunken. Das heißt, es geht ja jetzt auch in diese Ära, die relativ unsicher ausschaut und in der Lage man sich eigentlich als Mitbürger dieses Landes nicht befinden möchte. Das bedeutet, wir haben jetzt einerseits noch weitere Gesetze in diese Verschärfung, dann diese Möglichkeit, dass dann die Regierungen durchregieren könnten für den Fall, dass es Notstände gäbe und eben auch diese Gesetzentwürfe einmal von der WHO und von der UNO.

Was sind das für Passagen oder für Elemente, auf die wir noch Acht geben müssen?
[Heiko Schöning:]

Die Frage ist ja, wer kann denn solch einen weltweiten Notstand oder einen Not-stand ausrufen? Das ist in der Tat die Weltgesundheitsorganisation, die WHO. Die haben das mit ihrem Pandemie-Vertrag gerade versucht. Das ist durch unsere Auf-klärung, unsere gemeinsame Aufklärung auch ein Stück weit verhindert worden und publik gemacht worden. Mit Beate Bahner, die auch ein Buch darüber ge-schrieben hat, haben wir auch da jetzt einen Dreiteiler nochmal auf das weiterge-führt.

Aber die UNO, also die Vereinten Nationen, die haben jetzt im September 2024 et-was ähnliches jetzt da, dass sie eine Ermächtigungsgrundlage haben, einen welt-weiten Notstand auszurufen. Und deswegen sind auch Personen ganz wichtig. Wer sozusagen der Hauptmann sein wird, der auch in die Medien immer kommt, so wie das Anthony Fauci bei der Pandemie war, kann das jetzt António Guterres eben für 2025 werden.

[eticamedia:]

Was hat das mit dem auf sich?

[Heiko Schöning:]

Ja, wer ist Guterres? Der ist der Generalsekretär der UNO und der ist schon lange dort installiert. Der hat auch die Pandemie befeuert und den Great Reset. Guterres – also wirklich, Personen sind nämlich dort eben zu merken. Und deswegen WHO und auch die UNO, die können solch einen nationalen Notstand, einen internatio-nalen Notstand ausrufen, sei es eine pandemische Lage oder eine kriegerische La-ge.

[eticamedia:]

Ja, ich meine, in Deutschland haben wir ja eigentlich ein Grundgesetz, was sich ja nicht ganz so schlecht anhört. Die Würde des Menschen ist unantastbar, ist natür-lich schön und gut, kann man nicht so viel machen. Aber eine Zensur findet nicht statt – klingt ja auch ziemlich schön – und Angriffskriege sind auch verboten. Also das sind alles an sich ja ganz nette Elemente. Aber wenn man da drüber liegend etwas hat, was das dann wiederum aushebeln kann, dann ist das ja auch nicht mehr so besonders viel wert. Und wir haben es ja schon gesehen, dass selbst ohne diese Gesetzesgrundlage innerhalb der Corona-Zeit die Grundgesetze nahezu auf-gehoben worden sind oder für gewisse Bevölkerungsgruppen mindestens. Und jetzt mit dieser entsprechenden Gesetzeslage oder auch Notstandsgesetzen heißt das nichts Gutes. Jetzt haben wir noch Installationen von irgendwie 15-Minuten-Cities und von Überwachung und sonstigem was. Das sieht ja nicht ganz so rosig aus.

Wie ist es dann aber jetzt mal mit dem Blick in die USA? Da ist ja jetzt Trump gewählt worden. Okay, er ist jetzt noch nicht vereidigt, alles klar. Aber es gibt ja viele Menschen, die da gewisse Hoffnungen reinlegen. Sollte man denen zu-stimmen? Ist das jetzt der Weg in die bessere Zeit?

[Heiko Schöning:]

Nein, ist es nicht. Leider scheint das Gedächtnis von vielen Menschen da sehr kurz zu sein. Unter Trump ist erst halt diese vorgeplante kriminelle Pandemie durchge-führt worden.

Trump hätte jederzeit Anthony Fauci entlassen können. „You are fired!“ – das wäre mal ein Satz, den wir gerne mal von ihm gehört hätten. Auch ge-rade mit den ganzen Beweisen, die auch Kennedy vorgelegt hat in seinen Büchern.

Ich kann nur sagen: Jede große Unterstützung für Trump, genauso wie für Harris, ist ein nicht entschuldbarer Fehler. Und da zu denken, dass man halt mit dem organisierten Verbrechen einen Deal machen kann, dass man noch das kleinere Übel wählt, um dort noch vielleicht tatsächlich auch Kinder eine Zeit lang zu schützen. Aber was nützt es, wenn wir weltweit wieder halt einen Notstand haben mit denen? Wir müssen da klar und konsequent sein. Und eine Person, auf die es zu achten gibt, ist Peter Thiel – Peter Andreas Thiel, ein Deutschamerikaner.

Peter Andreas Thiel ist derjenige, der der Vorgesetzte und Geldgeber für Elon Musk gewesen ist. PayPal-Gründer – das ist die PayPal-Mafia. PayPal-Mafia, das ist ein feststehender Begriff. Das haben die sich selber auch quasi gegeben. Das ist nur ernst zu nehmen.

Peter Thiel – das ist quasi CIA. Palantir, sein Unternehmen, das ist privater Geheimdienst. Und da kam auch die Unterstützung und das Geld auch für den Wahlkampf für den, der jetzt gesiegt hat schon wieder. Das muss man einfach sehen, dass das halt wirklich etwas ist. Deswegen kann ich sagen für 2025: Personen, auf die man achten muss, sind Guterres und Thiel.

[eticamedia:]

Zumal ja auch der Kosmos um diese Leute herum auch ein großer ist. Also dieser Einflussbereich ist ja relativ hoch, weil ja auch der Mentor letztendlich von Peter Thiel ja auch J. D. Vance ist, was wiederum der Vizepräsident von Trump werden wird. Auch mit einer sehr unrühmlichen Geschichte diesbezüglich. Und genau – Elon Musk und Peter Thiel haben ja zusammen PayPal mitgegründet. Ist da also natürlich auch immer noch in diesem Kosmos mit drin, sodass man das jetzt auch nicht ganz so rosig nur sehen darf, dass auch Elon Musk jetzt sich so hinstellt und sagt: Wir werden die Meinungsfreiheit schützen, indem wir jetzt X, also vormals Twitter haben, aber zeitgleich sich um den Transhumanismus und natürlich auch um die Totalüberwachung als Ganzes zu kümmern. Also mit Starlink, mit Neuralink im Gehirn, mit Gehirnchips und genau mit Palantir, was überall schon flächendeckend eingesetzt wird, momentan hauptsächlich im Ukraine- und Israel-Palästina-Krieg, um die Leute mittels KI gezielt in Massen zu ermorden. Und jemand wie Whitney Webb hat halt schon gesagt, meiner Meinung nach sehr treffend, dass diese Technologie aber nach Hause gebracht werden wird. Dass es gegen die eigene Bevölkerung irgendwann eingesetzt werden wird.

Schlimm genug, wie es jetzt in den Kriegen läuft, aber es scheint ja noch eine weitere Geschichte für diese schrecklichen Mittel auch zu geben. Wenn man weiß, diese Leute sind da jetzt im Amt, dann ist das nichts, was einen beruhigen sollte.

[Heiko Schöning:]

Ganz im Gegenteil, ja. Und Peter Thiel ist da die wichtigere Figur. Peter Thiel hat oder hatte Elon Musk gefeuert als Geschäftsführer von PayPal, der hatte die Macht dazu. Peter Thiel ist der Vorgesetzte und Chef von J. D. Vance gewesen – derjenige, der halt zum Vizepräsidenten gemacht worden ist. Das ist Peter Thiel. Und Peter Thiel ist natürlich, wenn man seinen Lebenslauf da kennt, auch nur eine Marionette.

Und deswegen ist es so wichtig, diese Grundlagen eben zu verstehen, die ja auch in Game Over 1 und 2 halt auch versucht worden sind, zu vermitteln. Denn nur dann versteht man dieses Spiel und hat nicht diese falschen Hoffnungen wieder, dass dort halt der eine oder andere der Retter sein kann. Das ist nicht der Fall.

[eticamedia:]

Aber was kann man dann tun? Also ich meine, dass eine ist halt irgendwie na-türlich, das zu verstehen, um sich nicht wieder auf ein falsches Gleis bewegen zu lassen. Aber was kann man denn aktiv tun?

[Heiko Schöning:]

Aktiv tun ist, sich zu informieren und dann eben aktiv auch Nein zu sagen, nicht mitzumachen. Denn wenn uns wieder eine Notlage nationaler Tragweite angeboten wird von unserer eigenen Regierung, müssen wir Nein sagen. Dann machen wir nicht mit. Keine pandemische Notlage nationaler Tragweite aufgrund von antimikrobiellen Resistenzen, AMR, der Angriff auf das Mikrobiom. Nein! Keine kriegerische Notlage nationaler Tragweite! Da sagen wir Nein. Und wir lassen uns dann auch nicht einziehen mit der neuen Wehrpflicht, die ja jetzt halt am 6. November 2024 verschärft worden ist. Und auch keine neue patriotische Bundesregierung, die dann ab 2025 regieren wird. Da müssen wir Nein sagen. Wir müssen jetzt auf die Straße gehen und jetzt eben auch eine Absage erteilen an diese Menschen, die das ja vorplanen! Es ist koordiniert. Das sehen wir an den Wahlterminen der NATO-Länder. Das sehen wir an dieser Vorplanung, wie Bill Gates zu „Bild“ gekommen ist und über das Mikrobiom diesen Angriff dort angefangen hat auszurollen. Wir haben das. Und das ist dieser jetzige Zeitpunkt, dass wir das eben nicht nur ankündigen können, sondern eben auch Stück für Stück eben belegen können. Es kommt so weit. Wir müssen es zusammen ernst nehmen und jetzt wirklich informiert eine Absage erteilen.

[eticamedia:]

Also auf zum friedlichen Widerstand und wachsam bleiben!

[Heiko Schöning:] Ja.

[eticamedia:]

In dem Sinne, vielen Dank für das Interesse und bis zum nächsten Mal.

LIED:

Ihr Mächtigen, wir hören deutlich, wie die Trommeln rühren; wie Schlag auf Schlag und uns Schritt für Schritt Richtung Schlachtfeld führen. Ihr sagt, wir müssen kämpfen und den Feind besiegen, unser Land, unsere Werte, die Freiheit und den Frieden.

Ich frage mich, gemeint ist hierbei wirklich jenes Land, das zu lieben mancher von euch stets zum Kotzen fand und dessen Fahne man in eurer Nähe selten sieht; ein Land in euren Augen, seelenloses Staatsgebiet. Wer stolz darauf ist, den seht ihr doch nur als Idioten. Doch jetzt braucht ihr auf einmal kriegsbereite Patrioten. Sprecht bitte nicht vom Land, sprecht mal von euren Interessen. Dass wir für euch den Kopf hinhalten, das könnt ihr glatt vergessen.

Ich frage mich, gemeint sind von euch wirklich jene Werte, um die, als es mal nötig war, sich niemand von euch scherte – als unsere Kinder Spielball wurden eurer irren Pläne, als alte Menschen einsam starben im Namen der Hygiene. Und meint ihr jene Ethik, welche grad noch propagierte: Es wär' okay, wenn man zwangsweise Impfstoff injizierte.

Sprecht bitte nicht von Werten, sprecht von euren Interessen. Dass wir für euch den Kopf hinhalten, das könnt ihr glatt vergessen.

von doa.

Quellen:

Geplante Notstände & Neuwahlen 2025 – DER SCHÖNING REPORT

Vol. 7

https://t.me/heiko_schoening/1439

<https://eticamedia.eu/schoeningreport/notstaende-neuwahlen/>

Sie betreiben Angstmache als TV-Show zur gesellschaftlichen Kriegsertüchtigung
https://t.me/heiko_schoening/1474

So geht es weiter, wenn Olaf Scholz die Vertrauensfrage verliert
<https://www.zeit.de/politik/deutschland/2024-11/bundestagswahl-2025-termine-ablauf-neuwahl-vorbereitung>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Politik - www.kla.tv/Politik

#EU-Politik - www.kla.tv/EU-Politik

#HeikoSchoening - Dr. Heiko Schöning - www.kla.tv/HeikoSchoening

#Kriegstreiberei - www.kla.tv/Kriegstreiberei

#Interviews - www.kla.tv/Interviews

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.